

Innovationszentrum Dieburg

Forschung - Entwicklung - Umsetzung
Beratung - Planung - Ausführung



Was ist das Innovationszentrum-Dieburg?

Das Innovationszentrum-Dieburg ist ein Zusammenschluss innovativer Unternehmen in der Rhein-Main-Region und darüber hinaus. Es bringt Unternehmen und Technologien zusammen, kanalisiert Wissen und Kompetenz und stellt es interessierten Nutzern zur Verfügung. Es entsteht ein Markt für Anbieter und Kunden von Innovationstechniken.

Durch Veranstaltungen wie Workshops, Arbeitskreise und Messen wird allen mitwirkenden Unternehmen der Zugang und der Einstieg in neue Technologien erleichtert. Das Innovationszentrum-Dieburg versteht sich als Vermittler zwischen Fachunternehmen und Kunden. Unternehmen, welche sich mit diesen Zielen und Aufgaben identifizieren, sind herzlich willkommen!

Wir gewinnen unsere Kunden durch die Empfehlung anderer zufriedener Kunden und binden sie mit qualitativ hochwertiger Arbeit zu einem bezahl-

baren Honorar, so Karl-Heinz Rosenkranz Leiter und Gründer des Innovationszentrums. Unser Erfolg liegt darin, ein vorherrschendes Problem mit geringstem Aufwand für den Kunden zu lösen. Die größte Freude haben wir, wenn es gelingt trotz der finanziellen Aufwendung des Kunden für notwendige Arbeiten, diesem dennoch ein zufriedenes Lächeln zu entlocken.

Das Leistungsspektrum des Innovationszentrum-Dieburg

Energiesparmaßnahmen

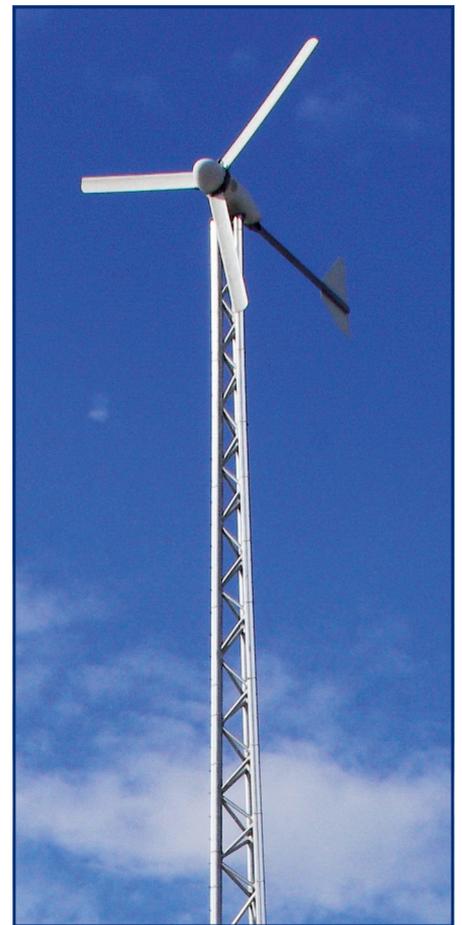
Die Nutzung von alternativen Energien sowie die richtige Wärmedämmung stehen, aufgrund der immer höheren Energiekosten im Vordergrund. Ebenso wie eine ausführliche und fundierte Energieberatung. Auch die Schalldämmung spielt in diesem Zusammenhang eine Rolle.

Gebäudeabdichtungen

Ein weiteres großes Betätigungsfeld ist die Abdichtung von Gebäuden gegenüber Wasser und Feuchtigkeit. Der Fachmann spricht hier von der „Zementösen Abdichtung“ und „Bituminösen Abdichtung“, sowie vom „Sempersicc® System“ welches von Karl-Heinz Rosenkranz selbst entwickelt wurde und unter Fachleuten eine große Anerkennung findet. Zusätzlich gibt es verschiedene Injektionsverfahren um Mauern zu entfeuchten.

Gebäudesanierung

Auch ein Arbeitsbereich des Innovationszentrums ist die Gebäudesanierung nach Wasser- oder Brandschäden. Es beginnt mit einer umfangreichen Schadensanalyse nach der verschiedene Maßnahmen, wie Raumlufttrocknung, Dämmschichttrocknung sowie das Anbringen von Sanierputzen, die Bausubstanz sanieren.



Die Entgiftung von Gebäuden nach Schimmelbefall oder einer Belastung durch chemische Schadstoffe gehört auch zum Aufgabengebiet und benötigt umfangreiche Kenntnisse und adäquate Technik.

Hoch- und Tiefbau

Ideen für gesundes Wohnen und optimale Flächengestaltung werden vom Innovationszentrum Dieburg entwickelt und auf Wunsch auch in die Tat umgesetzt. Hier werden alle modernen Erkenntnisse und Techniken eingesetzt.

Innovationszentrum Dieburg

Alzheimer Str. 20a
64807 Dieburg
Tel. 06071-710492
Fax 06071-36799
Mobil 0177-2058990
info@innovationszentrum-dieburg.de
www.innovationszentrum-dieburg.de



Karl-Heinz Rosenkranz Leiter und Gründer des Innovationszentrums

- 1966 in Darmstadt geboren
- Seit 24 Jahren verheiratet, drei Kinder
- Gelernter Zimmermann mit Auszeichnung
- Studium Hochbautechnik
- Fortbildung zum Sicherheitsmeister
- Maurer- und Betonbaumeister
- Diverse Sachverständigenausbildungen für Gebäudeschadstoffe
- Mitglied im Verband Deutscher Sicherheitsingenieure VDSI
- Ideenentwickler im Innovationszentrum Dieburg

System Sempersicc®

Das Grundproblem

Die Feuchtigkeit stellt heutzutage in den Bauwerken ein zunehmendes Problem dar. Neubauten werden aus energetischen Gründen absolut dicht konzipiert. Alle Fugen werden verklebt, neue Fenster und Türen schließen perfekt. Die eingeschlossene Raumluft muss die im Haus produzierte Feuchtigkeit aufnehmen. Diese entsteht zwangsläufig zum Beispiel in der Küche beim Kochen, beim Waschen der Wäsche und durch die Bewohner selbst. Wird der Sättigungsgehalt der Luft überschritten, dann kommt es an den kältesten Stellen zur Kondensation. Dies ist der Nährboden für die gefürchtete Schimmelbildung. Liegen keine Baufehler vor, dann hilft eine kostenaufwändige Wohnraumlüftung oder ein konstruktives System ohne energetischen Aufwand, um die Feuchtigkeit aus dem Haus zu bekommen.

Auch bei älteren Gebäuden und Wohnungen, in denen es nie Probleme gab, kommt es nach baulichen Änderungen und Teil-sanierungen (z. B. nach Austausch der Fenster) zur Feuchte- und Schimmelbildung. Die Raumtemperatur wird etwas gesenkt, um einen Energieeinspareffekt zu erzielen. Kältere Luft kann aber weniger Feuchtigkeit aufnehmen, so kommt es zu einem Kondensatwasserausfall an den kältesten Oberflächen, den Wärmebrücken.

Eine Fassadendämmung mit dem konstruktiven Einbausystem Sempersicc® sorgt für ein behagliches Raumklima durch ein atmungsaktives Wärmedämmsystem. Dabei handelt es sich um ein aufeinander abgestimmtes, atmungsaktives Wärmedämm-Verbundsystem, welches im Vergleich zu herkömmlichen Systemen die Austrocknungszeiten drastisch verkürzt.

Die Herausforderung

Die sich bildende Feuchtigkeit muss aus dem Gebäude durch das Mauerwerk abgeführt werden um ein trockenes, behagliches Raumklima ohne nennenswerte Wärmeverluste zu erhalten.

Die Lösung:

System Sempersicc®

- Drainageschicht zwischen zwei Bauteilen
- Verlagerung des Kondensatpunktes nach Außen
- Verbesserung bauphysikalischer Eigenschaften
- Verbessertes Wärmedämmvermögen
- Feuchtigkeitsabtransport ohne Stromkosten

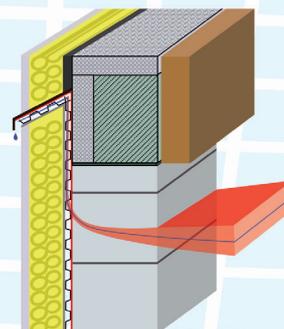
System Sempersicc®

lat. immer trocken

Gesundes Wohnen durch das patentierte Einbausystem

Karl-Heinz Rosenkranz

- Sicherheitsmeister nach VGB 122
- Maurer- und Betonbaumeister
- Bausachverständiger



64807 Dieburg
Alzheimer Straße 20a
Tel.: 0 60 71/71 04 92
Fax: 0 60 71/3 67 99
Mobil: 0177/2058990

www.innovationszentrum-dieburg.de

info@innovationszentrum-dieburg.de